

# Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung der Hochschulvertretung an der Sigmund Freud PrivatUniversität Wien im SS 2020

**Ort:** Online Live Stream via MS Teams  
**Datum:** 30.06.2020, 18:00 Uhr

<b>Anwesend:</b>	<b>Mandatare:</b>	<b>Zeitpunkt</b>
	Vorsitz	Ab 18:00 Uhr
	1. Stellv.	Ab 18:00 Uhr
	2. Stellv.	Ab 18:00 Uhr
	WiRef	Ab 18:00 Uhr
	WiRef (Stellv.)	
	SozRef	Ab 18:00 Uhr
	BiPol	
	OeffRef	Ab 18:35 Uhr
	Ball	Ab 18:00 Uhr

**Sonstige  
Anwesende:**

Simon Goecke, Friedbert Thiess,  
Daniel Zeymer von Metnitz,  
Michelle Meggle, Marie Weinert

**Protokollführung:** Ida Leinen Ab 18:00 Uhr

**Tagesordnungspunkte:**

1. Eröffnung
2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Wahl eine(s/r) SchriftführerIn
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Berichte
  - a. Bericht des Vorsitzenden
  - b. Bericht der StudienvertreterInnen
  - c. Bericht der ReferentInnen
6. Genehmigung des neue JVA für das Studienjahr 2020/2021
7. Satzungsänderung bzgl. Finanzielle Bereicherung
8. Anträge der Studienvertretung Medizin
  - a. Gutachten
  - b. Kirtag
  - c. Ersti Wochen
  - d. HV Merchandise
9. Anfragen und Interpellationen
10. Allfälliges

**Beginn der Sitzung:** 18:00 Uhr **Ende der Sitzung:** 19:17

Alle Bezeichnungen sind funktions- und geschlechtsneutral zu sehen

### **Ad Top 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung**

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen, es wurde im Vorfeld darüber abgestimmt, dass die Sitzung bedingt der derzeitigen Lage online stattfindet. Doch zur Sicherheit stellt der Vorsitzende abermals den Antrag, dass diese Sitzung nun in dieser Form stattfinden darf.

Der Antrag wurde **einstimmig** angenommen.

### **Ad Top 2: Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und Wahl eine(s/r) SchriftführerIn**

Anwesend sind: 6 von 9 Mandataren. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Als Schriftführerin ist Ida Leinen aufgestellt. **Einstimmig** angenommen.

### **Ad Top 3: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird **einstimmig** genehmigt. (5 von 6 Stimmen, da Lasse Petersen kurz abwesend war.)

### **Ad Top 4: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Das Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung des Sommersemesters 2020 der Hochschulvertretung vom 14.04. wird **einstimmig** genehmigt.

### **Ad Top 5: Berichte**

#### a. Bericht des Vorsitzenden:

Veranstaltungen haben Covid-19-bedingt nicht stattgefunden. Mit dem Sozialreferenten wurden die Sozialstipendien durchgeführt. Der Jahresabschluss wird in den nächsten Tagen komplett fertiggestellt sein. Es wird Rücksprache mit dem Ministerium gehalten, es kamen einige Rückmeldungen und Fragen diesbezüglich auf. Eine Teamklausur vom 2 bis 4.10.2020 ist in Planung. Es sollten möglichst alle aus der HV (Mandatare und ReferentInnen) dabei sein, außerdem sind aber auch Studienvertreter eingeladen mitzukommen, um wieder voller Ideen ins nächste Semester starten zu können. Ein mehrtägiger Ski Trip für die Studenten ist ebenfalls in Planung, eine Unterkunft ist schon gefunden.

#### b. Bericht der StudienvertreterInnen:

##### 1. Alexander Lahner (StuVe PTW):

- Bedankung beim Dekanat.
- Planung für den Sommer: Ein Arbeitstag/Eine Arbeitsklausur. Alexander wird zum Herbst/Ende 2020 als Vorsitz zurücktreten, um die Übergabe an die kommende Studienvertretung einfacher zu machen und neue Leute zu akquirieren. Im kommenden Jahr soll eine neue Struktur eingeführt werden → Bessere Einteilung der Aufgabenbereiche und die Etablierung von Jahrgangsvertretern.

2. Johanna Piber (StuVe PSY):

Es war ein aufregendes und energieraubendes Semester. Es gab kein einheitliches System. Es wird an einzelne Lehrende in Zusammenarbeit mit dem Dekan Feedback geschrieben. Es hat eine Prüfung (Statistik) stattgefunden die sehr schlecht ausgefallen ist → Über 80% sind durchgefallen. Einige Schwierigkeiten gibt es mit Bachelorstudierenden, da viele wegen der schwierigen Prüfung nicht bei weiteren Prüfungen antreten konnten. Die Bachelorstudierenden sollen nicht ihr Semester verlieren nur wegen der einen Prüfung. Es wird ein Meeting mit dem Statistiker geben.

Der Jahresbericht über das Semester wird sehr lang werden: administrativ wurde sehr viel auf die StuVe genommen.

Jede Woche hat es einen Jour Fixe mit dem Dekan der Fakultät für Psychologie Herrn Prof. Benetka gegeben → hat vieles erleichtert.

Michelle Meggle hat ihr Mandat abgegeben und somit ist Noemi Schilling nachgerückt als ihre Nachfolgerin. Gerne soll sie sich demnächst bei uns der HV vorstellen. Sie wurde direkt in die Studienvertretungsarbeit eingebunden und kennt sich schon gut aus.

3. Daniel (StuVe MED):

Der Tätigkeitsbericht/Jahresbericht ist bereits online in der Cloud einsehbar. Seit der letzten Sitzung im April ist auch bei ihnen viel passiert. Es gab viel Gremienarbeit, außerdem wurde die Zahnmedizin sehr stark unterstützt → Es gibt einen Platz mehr in der Fakultätskonferenz hierfür. Martin Nierscher besetzt diesen und vertritt die Zahnmediziner sehr gut.

Intern hat sich außerdem viel getan: Die Vorbereitung der Erstiwoche und des Buddyprogramms wurde aufgenommen.

Die 2. offizielle Sitzung hat bereitstattgefunden.

4. Philipp D'Arone (StuVe ReWi):

Auch hier laufen die Vorbereitungen für das nächste Semester: Ein Welcome Day und das im März nicht stattgefunden Wine-Tasting werden nachgeholt. Es gab wöchentliche Treffen.

Neben der vielen Gremienarbeit ist Henrik und er in 3 Berufungskommissionen tätig. Der Bericht ist ebenfalls in der Cloud ersichtlich.

c. Bericht der Referate:

1. Sportreferat (Marie):

Erste Amtshandlung: Einführung der HIIT-Kurse. Einmal wöchentlich fand dieser statt. 2x im Prater und ansonsten online. Die Resonanz ist bedingt auf die gegenwärtige Lage eher durchwachsen, aber es waren immer ausreichend interessierte Personen anwesend. Die Yoga-Kurse mit Adelina laufen super und kommen gut bei den Studierenden an.

Die SFU-Kick Gruppe fand Corona-bedingt gar nicht statt. Nächstes Semester soll alles wieder vor Ort stattfinden, natürlich je nachdem wie sich die Covid-19-Situation entwickelt.

Am Anfang des neuen Semesters will Marie sich selbst als Sportreferentin und alle Kurse bei den Erstsemestrigen vorstellen.

Vorschlag für das kommende Jahr: ein Rückenfitkurs und ein Zirkeltraining. Alternativ zu den Punschständen für Sep/Okt kann sie sich auch gut eine Saft-Bar vorstellen.

2. Außenstellen (Michelle):

Anfang April gab es ein langes Gespräch mit der Außenstelle Berlin. Themen waren die Covid-19-Situation, die Finanzierung zur Einrichtung eines Büros und außerdem möchte Michelle zu Semesterbeginn Merchandise-Sackerl der HV nach Berlin schicken, die sie an ihre Erstis verteilen können. Sie haben außerdem seit Kurzem eine eigene Facebook- und Instagram Seite, die in Zusammenarbeit mit dem Öffentlichkeitsreferat erstellt worden sind. Eine Sitzung aller Vorsitzenden der ÖHs in Oberösterreich hat stattgefunden. Es erfolgte ein Austausch über die aktuelle Situation.

Es soll eine gemeinsame Kampagne über Digitalisierung und Fernlehre geben, zu dem wurde in Linz über eine Kick-Off-Veranstaltung abgestimmt, die nun in Planung ist.

**Der Mandatar Markus Heftner tritt der Sitzung bei, somit sind 7 von 9 Mandataren anwesend.**

3. Ballreferat (Johanna):

Nach 10 Terminvorschlägen kam von Herrn Weingärtner (Ansprechpartner der Location Palais Auersperg) keine Antwort. Es soll ein Ersatztermin gewählt werden, wo das Risiko einer zweiten Welle geringer ist, demnach wird ein Frühlingsball kommendes Jahr angestrebt. Dem Catering und den Musikern soll nicht erneut abgesagt werden, da diese freundlicherweise die Konditionen beibehalten. Die Entwicklungen sollten bis dahin so weit sein, dass ein fixer Termin steht und nicht erneut abgesagt werden muss.

4. Sozial- und Umweltreferat (Alex):

Es wurden 30.000€ im Rahmen des Sozialtopfes an bedürftige Studierende verteilt. Der Kriterienkatalog ist im Bericht einzusehen. Mit dem Vorsitzteam und dem Wirtschaftsreferat wurde in einer Sitzung mit Hilfe des Kriterienkatalogs darüber entschieden wer wie viel Geld bekommt. Das Prozedere ist gut gelaufen, ein paar „Geburtsschwierigkeiten“ gab es schon, die besser laufen können, aber es war der erste Versuch so etwas auf die Beine zu stellen. Durch die kleinen Fehler lässt es sich aber lernen und was nächstes Mal einen reibungsloseren Verlauf begünstigt.

Philipp d’Aron bedankt sich herzlichst bei Alex für die Aufstellung des Kriterienkatalogs etc. Thema Umwelt: Grünflächen und Fahrradflächen sollen ausgeweitet werden. Es gab ein Gespräch mit dem Rektor diesbezüglich. Die Covid-19 Situation hat die Planung leider nach hinten verschoben und wird somit kommendes Semester neu aufgerollt. Auf der Agenda mit Herrn Prof. Dr. Erich Eder stehen die Grünflächen, diese sollten im Frühjahr kommendes Jahr umgesetzt werden.

5. Öffentlichkeitsarbeit (Markus):

Alle Planungen konnten aufgrund der Covid-19-Situation nicht umgesetzt werden. Er kündigt jedoch an das Amt niederzulegen, da er mit diesem Semester das Studium beendet hat und somit kein ordentlicher Student mehr ist. Beim Hearing für die Neubesetzung des Referates stellt er sich jedoch gerne als beratende Person gerne zur Verfügung.

6. Referat für Bildungspolitik (Henrik):

Hat sich entschuldigt, jedoch keinen schriftlichen Bericht abgegeben somit kann zu diesem Punkt nichts gesagt werden.

7. Wirtschaftsreferat (Djavid):

Alle Überweisungen wurden getätigt. Das Wirtschaftsjahr ist mit heutigen Datum abgeschlossen. Der Steuerberater ist mit dem Jahresabschluss so gut wie fertig und sollte ihn nun endlich überweisen. Er ist in stetigem Kontakt mit ihm und alle wissen über die Dringlichkeit Bescheid, für die er sich wirklich entschuldigt. So etwas gab es noch nie und darf nie wieder vorkommen, da die Covid-19 Zeit hat allem einen Strich durch die Rechnung gemacht. Sobald der Wirtschaftsprüfer seinen Bericht abgeben hat, wird dieser unverzüglich ans Ministerium übermittelt. Hierfür steht der Vorsitz in Korrespondenz.

Beim neuen Jahresvoranschlag wurden alle Wünsche und Anregungen berücksichtigt, der nun beim nächsten TO-Punkt behandelt wird.

### **Ad Top 6: Genehmigung des neue JVA für das Studienjahr 2020/2021**

Der Wirtschaftsreferent klärt auf:

Die Studienbeiträge haben sich um 10.000 erhöht, wir haben also mehr Budget zur Verfügung.

Statt 30% erhöht sich das Budget der Studienvertretungen auf 40%, genau gesagt von € 46.000 auf € 66.000.

Der Büroaufwand wurde von 6000€ auf 1500€ runtergesetzt.

Aufgrund der Covid-19-Situation wurde das Budget der Sozialstipendien von 15.000 auf 30.000€ erhöht, daher ist nun mehr die Hälfte davon für kommendes Semester datiert.

Alle Aufwandsentschädigungen wurden erneut angepasst und sind vor allem gekürzt worden.

Alle Referate erhalten ab nächsten Semester „nur noch“ eine Aufwandsentschädigung von 100€ statt 140€, ausgenommen des Ballkomitees. Dieses bekommt, wenn der Ball stattgefunden hat, die Differenz auf die anderen Referate ausbezahlt, da solch ein Ball erst bei Abhaltung einen erheblichen Mehraufwand mit sich bringt und diese Veranstaltung nur einmal im Jahr stattfindet.

Für die SFU-Kick Gruppe wurden 1000€ budgetiert, allerdings ist schlecht einschätzbar inwiefern diese im kommenden Semester stattfinden können.

Zwischenfrage von Alex Lahner: Abweichungen von vorherigen Besprechungen. Der Vorsitz klärt auf, dass damit eine Gleichstellung/ Vereinheitlichung von allen bezweckt werden soll.

Manche Referate werden runtergesetzt und manche hoch, somit 100 Euro. Doch im Wesentlichen ist es eine komplette Herabsetzung aller Entschädigungen.

Frage des Ballreferats ob es berechtigt ist, dass sie ihr Geld erst zum Ball kriegt. Denn dass der Ball nicht stattfinden hat können, ist nicht ihre Schuld. Aber sie versteht dahinter die Logik, wenn nochmals Klärungsbedarf besteht, wird dies an einem Jour Fixe besprochen.

Genehmigung des JVA: **Einstimmig** angenommen. (7/7)

### **Ad Top 7: Satzungsänderung bzgl. Finanzielle Bereicherung**

Vom Wirtschaftsreferenten eingebracht der darüber aufklärt.

Im letzten Semester ist es vorgekommen, dass sich einige eventuell finanziell bereichern wollen durch Kurse etc. Die eigene Expertise wird genutzt, um Kurse oder Vorträge anzubieten. Dies ist wünschenswert, da somit Fachwissen geteilt werden kann, jedoch soll ein Höchstlimit bzgl. Honorarnoten von 100€ hierfür gesetzt werden, wenn Personen die, in welcher Form auch immer, für die ÖH arbeiten.

Denn die Arbeit in der HV bzw. Studienvertretung ist ein Ehrenamt und sollte deshalb nicht die Möglichkeit bieten sich bereichern zu können.

Vorschlag des Vorsitzenden bzgl. der Ausformulierung - „Aktive oder inaktive Mitglieder, die im Naheverhältnis zur ÖH SFU stehen dürfen, eine maximale Entschädigung von bis zu 100€ für geleistete Arbeit, die in Honorarnotenbasis bezahlt wird, bekommen.“

Ein Gegenvorschlag von Alex Lahner wäre es, dass man gar nichts verdienen darf auf Honorarnotenbasis → Gegenantrag Änderung des Ursprungsantrag.

Abstimmung über die Antragsänderung → Ob er auf keinen Verdienst geändert wird.

Über den Gegenantrag abstimmen: 5/1/1, somit Antrag gefallen

Ursprünglicher Antrag: **Einstimmig** angenommen, denn der Antrag legt nur eine Höchstsumme fest, aber keine genau.

**Djavid verlässt die Sitzung: noch 6/9 Mandatäre anwesend. Weiterhin beschlussfähig.**

### **Ad Top 8: Anträge der StuVe Medizin**

#### a. Gutachten

Ein Anwalt wurde angefragt (Mag. Stefan Huber), mit ihm wurde bereits im Zuge der Medizinischen Universität Wien gemeinsam ein Gutachten erstellt (KPJ in der Covid-19).

Deshalb wurden bereits gute Erfahrungen mit ihm gemacht. Ein Kostenvoranschlag ist bereits eingegangen. Über diesen wurde in der StV Sitzung einstimmig abgestimmt.

Thematiken:

- Teil 1: Covid-19 Fragen: Muss die Uni live Vorlesungen zur Verfügung stellen? Ist eine Verminderung der Studiengebühren möglich, wenn keine gleichzusetzenden Lehrveranstaltungsmöglichkeiten geboten werden? Der Sezierkurs wurde außerplanmäßig auf den August verschoben und kollidierte somit mit diversen Famulaturen, die sich die Studierenden organisiert hatten. Ist dies im Sinne des §6 der Studien-&Prüfungsordnung, sowie der regulär bekanntgegebenen Semestertermine erlaubt? Was sind mögliche Alternativen?



- 2. Teil: Allgemeine Fragen: Stehen Studienvertreterinnen, genauso wie auf den öffentlichen Universitäten, 25% der Sitzungsplätze in Kollegialorganen und dem Senat zu? Die restlichen Fragen sind dem Dokument der Studienvertretung zu entnehmen.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf bis zu 3600€

Der Vorsitzende schließt sich der Entscheidung der Medizin an, da es wichtig ist über dies Aufklärung zu bekommen, da Studenten ein Recht auf eine ordnungsgemäße Ausbildung haben.

Abstimmung: **Einstimmig** angenommen (6/6)

#### b. Kirtag

Die Planung der Erstiwoche ist in vollem Gange. Am Freitag der 1. Woche soll erneut ein Kirtag für die Studierenden stattfinden. Es wurden 2500€ in der Sitzung der Studienvertretung Medizin beschlossen (für Getränke, die Location (Heuriger Wolff), Essen)

Abstimmung: **Einstimmig** angenommen (6/6)

#### c. Ersti Wochen

Auch hier wurde in der Sitzung Geld beschlossen.

- 500€ für die Erstirallye
- 500€ für die Getränke im Rahmen der Erstiwoche
- 500€ für einen Abend im Klyo (Bar)
- 500€ für einen Musiker

Insgesamt: 2.000€

Abstimmung: **Einstimmig** angenommen (6/6)

Buddy Programm: Es soll ein Abend stattfinden, an dem alle zusammen in Kleingruppen kochen. Es soll 50 Gruppen (ca. 250 neue Studierende) geben und jede Gruppe soll circa 30€ Zuschuss erhalten um entweder Food Boxen oder direkt Essen erhalten, um die Gruppendynamik in den ersten Tagen zu fördern.

Insgesamt bis zu 1500€

Abstimmung: **Einstimmig** angenommen (6/6)

#### d. HV Merchandise

Vor circa einem Jahr wurden HV-SFU-Poloshirts bedruckt. Es wäre gut, wenn man für alle Mandatäre und Referate sowie alle Studienvertretungen getrennt voneinander erneut T-Shirts branden würde, da wir ja ein neues Logo haben. Dieses Vorhaben soll über den Sommer umgesetzt werden. Das Vorsitzteam wird dies über diese Agenda kümmern.

### **Ad Top 9: Anfragen und Interpellationen**

Keine Wortmeldungen.

### **Ad Top 10: Allfälliges**

Da Markus Heftner demnächst bei der HV SFU nicht mehr tätig sein wird, bedankt sich der Vorsitzende für die gute Zusammenarbeit und wünscht Ihnen für den weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute

**Sitzungsschluss: 19:17**